

BAUSTEIN III	Unterricht und Förderung	III/8
Element 8	Verkehrserziehung	

Bedeutung des Lernbereiches an unserer Schule

Die Erziehung zu möglichst selbständigen und sicheren Verkehrsteilnehmern steht im Vordergrund. Sicheres Verhalten im Verkehr bringt ein höheres Maß als selbstbestimmtem Handeln mit sich.

Voraussetzungen für das Lernen verkehrsgerechten Verhaltens sind Fähigkeiten in den Bereichen:

- Sicherheitserziehung - Wahrnehmung, Motorik
- Sozialerziehung - Denken, Handeln
- Umwelterziehung - Lebenskundliche Orientierung, Sachkunde
- Gesundheitserziehung - Bewegungserziehung, Freizeitgestaltung

Ist-Stand-Beschreibung

Verkehrserziehung findet klassenbezogen im Vor-, Unter- und Mittelstufenbereich statt. Im Ober- und Werkstufenbereich wird sie als klassenübergreifende Verkehrs-AG angeboten.

Verkehrserziehung wird mit folgenden Schwerpunkten im Unterricht der Klassen ausgewiesen:

Vorstufe	Wahrnehmungsförderung im Hinblick auf das Verhalten im Straßenverkehr (z.B. bewegte Gegenstände - rollende Bälle, Schaukeln - beobachten, Beobachten des Straßenverkehrs bei Unterrichtsgängen)
Unterstufe	Fahren mit diversen Fahrzeugen auf dem Schulgelände (Roller, Kettcar, Dreirad, Fahrrad)
Mittelstufe	Bewußtsein für Gefahren im Verkehr entwickeln und Gefährdungen vermeiden (Hindernisse erkennen, Entfernungen abschätzen, Gefühl für Geschwindigkeiten entwickeln)

Mit Beteiligung der Jugendverkehrsschule (2 Polizisten, ein Angestellter des Kreises) findet die Verkehrs-AG der Ober- und Werkstufen regelmäßig einmal wöchentlich am Nachmittag statt. Das Radfahrtraining und die Radfahrausbildung (Befähigung zur Teilnahme am Straßenverkehr) und der Erwerb der Mofaprüfbescheinigung stehen im Vordergrund dieser Arbeitsgemeinschaft.

Weiterentwicklung

- Einrichtung einer Fachkonferenz „Verkehr“ zur Weiterentwicklung des Konzeptes und zur Errichtung eines Materialfundus)
- Fächerübergreifende Angebote mit Inhalten der Verkehrserziehung
- Projekttag „Verkehr“
- Zusammenarbeit mit verkehrsspezifischen Vereinen (Fahrradclub etc.)
- mehrtägige Fahrradfreizeiten